### **Meine Woche im Landtag**

Liebe Leserinnen und Leser,

Haushaltswoche im Bayerischen Landtag: Kurz vor Beginn der Osterferien haben wir in drei aufeinanderfolgenden Plenarsitzungen den Staatshaushalt 2023 verabschiedet. Er umfasst Finanzmittel von mehr als 71 Milliarden Euro. Mehr als ein Drittel davon, nämlich 24,6 Milliarden Euro, geben wir allein für Bildung und Hochschule aus. So sorgen wir FREIE WÄHLER in der Bayernkoalition dafür, dass der Freistaat auch weiterhin gut durch weltpolitisch turbulente Zeiten kommt.



Ein Herzensanliegen von mir ist vor allem der Etat des Bayerischen Kultusministeriums, denn Bildungsinvestitionen sind immer auch Zukunftsinvestitionen!

In meiner Haushaltsrede zum Einzelplan des Kultusministeriums durfte ich zum Rekordhaushalt sprechen. Wir investieren **14,8 Milliarden Euro in die Bildung in Bayern – 400 Millionen mehr als im Vorjahr**. Das ist ein gewaltiger Einzelhaushalt und ein großes Stück Zukunftskraft für unsere Schulen im Freistaat!

Zum Schuljahr 2023/24 werden wir **nochmals 1.152 neue Lehrerstellen und 400 Stellen für Verwaltungsangestellte** schaffen. Außerdem schaffen wir noch mehr Stellen für Schulassistenzen, Differenzierungskräfte und Drittkräfte! Das ist eine klare Entlastung für unsere Schulen und eine deutliche Steigerung zu den Vorjahren!

Und wir haben noch einen großen Erfolg zu verbuchen, der mich besonders freut: **A13 für alle Grund- und Mittelschullehrkräfte.** Wir FREIE WÄH-LER kämpfen dafür schon lange! Noch in diesem Schuljahr lassen wir Taten sprechen.

**Bayern ist Bildungsland Nr. 1.** Mit dem neuen Haushalt werden wir diesem Anspruch auch in Zukunft gerecht. Mein Dank geht an dieser Stelle vor allem auch an all unsere Lehrkräfte, die unsere jungen Menschen mit all ihren Talenten individuell fördern und fit machen für ihre Zukunft.

Meine Haushaltsrede zum Einzelplan des Kultusministeriums, die ich im Bayerischen Landtag gehalten habe, ist in voller Länge hier zu finden: <a href="https://youtu.be/8B1hfNd0\_vs">https://youtu.be/8B1hfNd0\_vs</a>

Ein Hauptanliegen von uns FREIEN WÄHLER bleibt die **Sicherung des Grundwassers**, damit es trotz galoppierenden Klimawandels für ganz Bayern dauerhaft, in ausreichender Menge und hoher Qualität zur Verfügung steht. Die Weichen dafür haben wir mit dem **Maßnahmenpaket "Wasserzukunft 2050"** von Umweltminister Thorsten Glauber gestellt.

Und es gibt noch eine ganz besonders gute Nachricht für die Millionen bürgerschaftlich engagierten Menschen im Freistaat: Bereits nächsten Dienstag, 4. April, startet die von uns FREIEN WÄHLERN im Landtag initiierte GEMA-



Landtag initiierte GEMA
Die Ehrenamtsbeauftragte Eva Gottstein (I.) bei der Vertragsunterzeichnung im Sozialministerium. Foto: Gottstein

**Ehrenamts-Flatrate**. Wie Sie sich anmelden und davon profitieren können, lesen Sie auf den nächsten Seiten.

### **Rückblick**

### **NEUES AUS UNTERFRANKEN**

### FREIE WÄHLER-Fraktion setzt GEMA-Ehrenamtsflatrate durch – am 5. April geht's los

Staatssekretärin Anna Stolz: Kulturelle Vielfalt und Identität Bayerns nachhaltig sichern

MÜNCHEN. Riesenerfolg für die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion: **Ab dem** 5. April können gemeinnützige Vereine in Bayern ihre Veranstaltungen auf dem Portal der GEMA anmelden. Die Kosten übernimmt der Freistaat und stelltdafür jährlich 2,5 Millionen Euro bereit. Damit sollen pro Jahr bis zu 120.000 Veranstaltungen unterstützt werden. Ein entsprechender Vertrag wurde am Montag unterzeichnet und auf zunächst vier Jahre geschlossen.

Dazu erklärt Anna Stolz, Staatssekretärin und Landtagsabgeordnete aus Arnstein: "Das Verhandlungsergebnis entspricht genau jedem Entbürokratisierungsschub, den wir Anfang Januar bei einem Ehrenamtsempfang anlässlich unserer Fraktionsklausur in Chieming gegenüber Hunderten bürgerschaftlich engagierten Menschen versprochen haben. Das ist uns die weitere Stärkung des bayerischen Ehrenamts wert", so die Staatssekretärin. Denn Anmeldung und Abrechnung von Musikveranstaltungen mit der GEMA sei eines der Themen, die von ehrenamtlich tätigen Menschen am häufigsten als aufwendig und belastend geschildert werden. "Ganz besonders danke ich dafür unserer Bayerischen Ehrenamtsbeauftragten Eva Gottstein für ihr unermüdliches Engagement bei zahlreichen Verhandlungsrunden", betont Stolz.



Nach langer Verhandlungszeit sei die Freude groß, eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung gefunden zu haben. "Mit der GEMA-Ehrenamtsflatrate stellen wir sicher, dass musikalische Begleitung auf Vereinsfesten und ähnlichen Veranstaltungen nicht zu einem finanziell "schwarzen Loch" werden – und sichern somit das Überleben gerade kleiner Vereine. Zugleich werden Urheberrechte ausreichend geschützt und Interpreten entsprechend entlohnt. **Die Ehren-**

amtsflatrate ist somit ein zentraler Baustein, um die kulturelle Vielfalt und Identität Bayerns, die entscheidend vom ehrenamtlichen Engagement getragen ist, nachhaltig zu bewahren", betont Anna Stolz abschließend.

Weitere Informationen unter: www.gema.de/ehrenamt-bayern

Weitere Informationen zum Prozedere auf dem Infoblatt des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

### **N**EUES AUS DEM KULTUSMINISTERIUM

P-Seminar-Preis 2023 geht nach Cham, Freising, Höchstadt a.d. Aisch und Karlstadt - Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz gratulieren Landessiegern MÜNCHEN. Die Landessieger des P-Seminar-2023 Preises stehen fest: Das Robert-Schuman-Gymnasium Cham, das Camerloher-Gymnasium Freising, das **Gymnasium** Höchstadt a.d. Aisch und das Johann-Schöner-Gymnasium



Staatssekretärin Anna Stolz bei der Eröffnungsrede des P-Seminar-Preis 2023 (Foto: Matthias Balk/StMUK)

Karlstadt setzten sich unter den 27 Regionalsiegern durch und wurden in feierlichem Rahmen im Haus der Bayerischen Wirtschaft von Kultusstaatssekretärin Anna Stolz und Vertretern der Projektpartner, der vbw – Vereinigung der bayerischen Wirtschaft e.V., des Bildungswerks der bayerischen Wirtschaft (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG, für ihre herausragenden Projekte geehrt.

Anna Stolz zeigte sich bei ihrer Laudatio hocherfreut: "Das Lebenswerk Anne Franks, ein Escape-Room für den Mathematikunterricht, ein lebendiges Stadtarchäologieprojekt und ein eingepackter Kirchturm – die Ideen unserer Schülerinnen und Schüler waren einfach spitze. Jedes einzelne Projekt war einzigartig. Unsere Gewinner haben sich den Landespreis absolut verdient und ich freue mich wirklich, dass sich das außergewöhnliche Engagement ausgezahlt hat. Gratulation zu diesen tollen Leistungen!"

Kultusminister Michael Piazolo ließ seine Glückwünsche übermitteln und zeigte sich von den Projekten sehr angetan: "Alle Preisträgerschulen haben herausragende Projekte auf die Beine gestellt – die Themenvielfalt könnte dabei nicht größer sein. Das zeigt, dass Schule in Bayern unterschiedlichste Begabungen und Neigungen fördert. Die Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler sowie deren Zusammenarbeit im Team waren dabei wirklich beeindruckend.

Ich danke allen Lehrkräften für die kompetente Begleitung und allen Kooperationspartnern, die zu diesen Erfolgen beigetragen haben. Unsere P-Seminare sind ein zentraler
Bestandteil unserer
Studien- und Berufsorientierung. Ich bin mir



Staatssekretärin Anna Stolz bei der Preisübergabe an das Robert-Schuman-Gymnasium Cham (Foto: Matthias Balk/StMUK)

sicher: Die hier gezeigte Leistungsbereitschaft und das Durchhaltevermögen unserer Gewinner sind Türöffner für eine erfolgreiche Zukunft."

Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V., betonte anlässlich der Preisverleihung den Wert der P-Seminare für die Fachkräftesicherung: "Die heutige Arbeitswelt bietet jungen Menschen eine Vielzahl von Chancen. Gleichzeitig verschärft sich der Arbeits- und Fachkräftemangel in bayerischen Unternehmen. Darum müssen wir unsere Schülerinnen und Schüler frühzeitig bei der Berufs- und Studienorientierung unterstützen und sie beim Übergang von der Schule zur passenden Ausbildung oder zum Studium begleiten. Die P-Seminare bieten die Chance für gezielte und praxisnahe Einblicke in die Berufswelt. Dabei entwickeln die Jugendlichen Kompetenzen, die für den späteren Karriereweg und ihre Persönlichkeitsentwicklung gleichermaßen wertvoll sind."

Hubert Schurkus, der Vorstandsvorsitzende des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft, hob hervor: "In den Projekt-Seminaren lernen Schülerinnen und Schüler interessante Studiengänge und Berufsfelder intensiv kennen. In der Zusammenarbeit mit Unternehmen, Hochschulen und öffentlichen Einrichtungen erhalten sie einen guten Einblick in die moderne Arbeitsund Berufswelt. Und durch selbstständige Projektarbeit können die Jugend-

lichen ihre strukturellen Fähigkeiten und Sozialkompetenz gezielt weiterentwickeln: Der Blick für die eigenen Wünsche, Interessen und Stärken wird geschärft – so kommt es zu wichtigen Erkenntnissen für die spätere Berufsoder Studienwahl. All dies sind gute Gründe, dass wir dieses Projekt seit Beginn an gerne unterstützen."

Elisabeth Benz von der Kuenheim Stiftung der BMW AG: "Die Vielfalt und Kreativität der eingereichten und ausgezeichneten Projekte beeindrucken mich: Sie zeigen, mit wieviel Engagement die Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und die externen Partner an einem Strang gezogen haben, um erfolgreiche Projektergebnisse zu erzielen. Diese Erfahrungen bedeuten einen immensen Mehrwert für alle Beteiligten, aber vor allem für die Schülerinnen und Schüler, die in ihrem Berufsleben mit Sicherheit davon profitieren werden."

#### **Hintergrundinformationen:**

Die Schülerinnen und Schüler eines bayerischen Gymnasiums belegen in der gymnasialen Oberstufe (11./12. Jahrgangsstufe) ein Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung, das sich über drei Halbjahre erstreckt und zwei Wochenstunden umfasst. Begleitet von einer Lehrkraft arbeiten sie an einem anwendungsbezogenen Projekt, wodurch sich die Möglichkeit ergibt, einen Überblick über das große Angebot an Ausbildungs-, Studien- und Berufsmöglichkeiten zu erhalten und sich der persönlichen Wünsche, Erwartungen und Fähigkeiten bewusst zu werden. Darüber hinaus ermöglicht die Zusammenarbeit mit externen Partnern gewinnbringende Einblicke in die Anforderungen der Arbeitswelt.

Der P-Seminar-Preis wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Projektpartnern für alle Gymnasien in Bayern ausgeschrieben.

Die P-Seminar-Preisträger 2023

**Robert-Schuman-Gymnasium Cham** 

Seminar-Thema: "Anne Frank – ein Mädchen schreibt Geschichte" (Leitfach: Deutsch) – multimediale Ausstellung, Lesungen, Theater, Zeitzeugengespräche

#### **Camerloher-Gymnasium Freising**

Seminar-Thema: "Escapism – Planung und Gestaltung eines Escape-Rooms für den Mathematikunterricht" (Leitfach: Mathematik) – Entwicklung und Umsetzung eines virtuellen Escape-Rooms für die Unter- und Mittelstufe, der Schülerinnen und Schüler für mathematische Themen begeistert

#### **Gymnasium Höchstadt a.d. Aisch**

Seminar-Thema: "Stadtarchäologie – Der verschwundene Zwickturm" (Leitfach: Geschichte) - Erkundung und Dokumentation von Aufbau, Abmessungen und möglicher Überreste eines Turms der Höchstädter Stadtmauer

#### Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt

Seminar-Thema: "Wir verpacken einen Kirchturm" (Leitfach: Religionslehre) - Verpackung eines 30 Meter hohen Kirchturms



Staatssekretärin Anna Stolz mit den Preisträgerinnen und Preisträger des Johann-Schöner-Gymnasium aus Karlstadt (Foto: Matthias Balk/StMUK)

### **NEUES AUS DEM LANDTAG**

## Starkes Signal an Wirtschaft und Wissenschaft: FREIE WÄHLER-Fraktion zum Haushalt 2023



Wir FREIE WÄHLER im Landtag haben uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass ein Schwerpunkt des Haushalts 2023 auf Bildung und Hochschule liegt, für die jeder dritte Euro des Gesamtbudgets ausgegeben wird. Wir

setzen uns auch für eine Stärkung der privaten Schulen in schwieriger Zeit ein. So haben wir die Gehaltsstufe A13 als Einstiegsgehalt für alle bayerischen Lehrkräfte durchgesetzt und uns starkgemacht für eine Beistandsoffensive für gemeinnützige Vereine und Organisationen sowie die Verdopplung der Vereinspauschale. In den Bereichen Wirtschaft und Wissenschaft haben wir dafür gesorgt, dass 300 Millionen Euro in die Hightech-Agenda und 147 Millionen in die Technologieförderung investiert werden. Wir haben Bayerns Energie- und Klimapaket verstärkt und es werden 500 Millionen Euro in den Ausbau von erneuerbaren Energien gesteckt. Außerdem haben wir Fraktionsinitiativen in Höhe von 70 Millionen Euro zur gezielten Stärkung von Projekten in den bayerischen Regionen umgesetzt. Insgesamt setzen wir als Bayernkoalition starke Impulse, um die wirtschaftlichen Folgen von Ukraine-Krieg und Corona-Pandemie bestmöglich abzufedern. Besonders stolz sind wir, dass der Staatshaushalt erneut ohne Aufnahme neuer Schulden gelungen ist.

Lesen Sie **HIER** mehr dazu!

# GEMA-Flatrate: FREIE WÄHLER setzen sich für Stärkung des Ehrenamts in Bayern ein

Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion hat sich erfolgreich für die Einführung der GEMA-Flatrate in Bayern eingesetzt. Mit der Regelung übernimmt der Freistaat ab dem 5. April 2023 die GEMA-Gebühren für bis zu zwei Veranstaltungen pro Jahr von ehrenamtlichen Vereinen, die keine Eintrittsgebühren verlangen und eine Veranstaltungsfläche von maximal 300 Quadratmetern haben. Diese Regelung gilt für Vereine mit und ohne GEMA-Rahmenvertrag und wird eine spürbare Entlastung für die Vereine darstellen. Die Laufzeit des Pauschalvertrags mit der GEMA beträgt zunächst vier Jahre bis Ende 2027. Bayern stellt jährlich 2,5 Millionen Euro für die Kostenübernahme zur Verfügung und unterstützt damit bis zu 120.000 Veranstaltungen pro Jahr. Die Initiative zur Einführung der GEMA-Flatrate geht auf unsere Bayerische Ehrenamtsbeauftragte Eva Gottstein zurück, die sich drei Jahre lang für die Entbürokratisierung der Gebührenerhebung eingesetzt hat. Mit der GEMA-Flatrate setzen wir FREIEN WÄHLER ein weiteres wichtiges Zeichen

für die Stärkung des Ehrenamts in Bayern und zeigen erneut unsere Rolle als wichtiger Impulsgeber in der Bayernkoalition. HIER gelangen Sie direkt zu den wichtigsten Fragen und Antworten zu unserer GEMA-Ehrenamtsflatrate.



### FREIE WÄHLER-Fraktion zur Fortschreibung des LEP



Als FREIE WÄHLER im Landtag haben wir ein klares Signal an die bayerischen Bürgerinnen und Bürger gesendet, dass ihre Sorgen und Ängste bezüglich des Wasserschutzes ernst genommen werden. Der Schutz des Grund- und Tiefenwassers liegt uns FREIEN WÄHLERN besonders am Herzen und deshalb setzen wir uns aktiv dafür ein, die Wassersicherheit im Freistaat zu gewährleisten. Wir haben bereits mit dem Maßnahmenpaket "Wasserzukunft 2050" die Weichen gestellt, um die Trinkwasserversorgung im Freistaat langfristig sicherzustellen. Dazu gehören die Verknüpfung einzelner beste-

hender Fernwasserversorgungssysteme durch ein ausgeklügeltes Fernleitungsnetz und die Förderung von Verbundleitungen, um auch gemeindeübergreifend ausreichend Trinkwasser für die ortsnahe kommunale Wasserversorgung zu gewährleisten. Auch die Ertüchtigung aller Wasserspeicher in öffentlicher Hand ist uns ein Anliegen. Das ist im Übrigen auch im LEP klar festgeschrieben: Im Vergleich zur aktuellen Fassung bilden die Ergänzungen im Kapitel zur Wasserwirtschaft sogar einen Schwerpunkt unter den insgesamt vorgenommenen Änderungen zur Fortschreibung des LEPs. Der hohe Stellenwert des Trinkwasser- und Grundwasserschutzes lässt sich außerdem am Haushalt 2023 ablesen, der vergangene Woche im Plenum des Bayerischen Landtags verabschiedet wurde: Wir setzen klare Impulse, um die Wassersicherheit auch in Zeiten des Klimawandels zu gewährleisten und haben dafür 450 Millionen Euro für Wasserbau und Wasserwirtschaft bereitgestellt. HIER lesen Sie mehr zum Thema!

### <u>Kurznews</u>

# Haushalt 2023 sorgt für auskömmliche Finanzausstattung unserer Kommunen



Dafür haben wir FREIE WÄHLER uns im Landtag besonders eingesetzt. So steigt der
Haushaltsansatz für die Schlüsselzuweisungen gegenüber 2022
um rund 267 Millionen Euro. Die
Bayernkoalition hat den kommunalen Finanzausgleich bereits für das laufende Jahr auf insgesamt 11,16 Milliarden
Euro erhöht. Zusätzlich gibt es
viele neue Unterstützungsan-

sätze, wie beispielsweise die Förderung von Sirenen und einer App-basierten Alarmierung von Ersthelfern im Bereich des Katastrophenschutzes. Darüber hinaus fordern wir als FREIE WÄHLER Landtagsfraktion die Einführung von Förderlotsen für die Kommunen, um sie auf dem Weg der sehr differenzierten Förderlandschaft unbürokratisch unterstützen zu können. HIER lesen Sie mehr zum Thema.

# FREIE WÄHLER zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz der Bundesregierung

Wir FREIEN WÄHLER begrüßen die Weiterentwicklung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes, da es eine erleichterte Zuwanderung für Fachkräfte aus dem Ausland ermöglicht.

Allerdings bleibt das größte Problem bei der Fachkräftegewinnung bestehen, wenn es an der praktischen Anwendung und Durchsetzung hapert. **Um Unternehmen und auch dem Gesundheits- und Pflegesektor wirksam** 

zu helfen, bräuchte es dringend einen Bürokratieabbau im gesamten

Zuwanderungsrecht und eine deutliche Beschleunigung der Visa-Vergabe bei den deutschen Auslandsvertretungen. So werden wir auch mit dem neuen Gesetz unser Fachkräfteproblem nicht nachhaltig lösen. HIER lesen Sie mehr.



### Hälftige Übernahme der IT-Wartungskosten an Bayerns Schulen ab 2025 – dank der FREIEN WÄHLER im Landtag!



Wir haben das Versprechen aus dem Koalitionsvertrag erfüllt und uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass Bayerns Schulen langfristig bei der Umsetzung einer modernen und qualitativ hochwertigen digitalen Bildung unterstützt werden. Der digitale Hausmeister an Schulen wird gefördert und ab 2025 übernehmen wir hälftig die IT-Kosten, um ein zuverlässiges Angebot für Wartung und Pflege der IT-Infrastruktur an Schulen zu garantieren. Wir haben die IT-Strukturen an Bayerns Schulen deutlich verbessert und die notwendigen Grundlagen geschaffen, um digitale Kompetenzen bei Lehrkräften zu

**fördern**. Dadurch möchten wir sicherstellen, dass Schulen bei der Umsetzung einer modernen und qualitativ hochwertigen digitalen Bildung langfristig unterstützt werden. <u>HIER</u> mehr.

### FREIE WÄHLER-Fraktion will Wiedereinführung von Baukindergeld und Eigenheimzulage

Wir FREIE WÄHLER im Landtag setzen uns seit Langem für eine Stärkung des Wohneigentums in Bayern ein. Wir bedauern, dass die Wohneigentumsquote in Deutschland und Bayern im europaweiten Vergleich sehr niedrig ist. Wohneigentum ist ein wichtiger Baustein der persönlichen Altersvorsorge, macht von den Entwicklungen des Mietmarktes unabhängig und schafft bleibendes Vermögen für ganze Familien. Innerhalb unserer Bavernkoalition setzen wir uns gemeinsam für die Schaffung von mehr Wohnraum ein. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auf unsere Initiative hin der Bundesrat auf die Berliner Ampelregierung

Ich freue mich sehr. dass auf unsere Initiative hin über den Bundesrat auf die Berliner Ampelregierung eingewirkt wird, damit sowohl Baukindergeld als auch Eigenheimzulage wieder eingeführt werden. Hans Friedl, Sprecher für Wohnen und Bauen der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion

einwirkt, damit sowohl Baukindergeld als auch Eigenheimzulage wieder eingeführt werden. <u>HIER</u> finden Sie weitere Informationen zum Thema.

# FREIE WÄHLER-Fraktion unterstützt vbw-Kritik an überzogenen Warnstreiks

Wir FREIEN WÄHLER im Landtag verteidigen das Grundrecht auf Streik. Doch wir sind auch der Meinung, dass die Art und Weise, wie gestreikt wird, verhältnismäßig sein sollte. Wir halten es für unverantwortlich, dass Verdi, EVG und Co. in der laufenden Tarifrunde erneut Tausende von Bürgerinnen und Bürgern in Mithaftung nehmen, indem sie Flughäfen, die Deutsche Bahn und sogar Autobahnen dichtmachen und schließen. Wir unterstützen daher die Kritik des Wirtschaftsverbands vbw an den überdehnten "Warnstreiks" dieser Tage ausdrücklich. Anstatt uns alle mit unsinnigen Mega-Streiks zu quä-



len, sollten sich die Tarifparteien bei Wasser und Brot in ein Konklave auf der Zugspitze zurückziehen und erst wieder herauskommen, wenn sie sich geeinigt haben. Die Menschen im Land würden es ihnen danken. HIER lesen Sie mehr.

# Arbeitstreffen zwischen Vertretern der kenianischen Regierung und der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion

Vertretern der kenianischen Regierung und unserer Fraktion statt. Thematische Schwerpunkte waren unter anderem kommunale Klimapartnerschaften, Kooperationen im Bereich Wasserstoff und Zusammenarbeit in Bildungsfragen. HIER finden Sie ein Video vom Treffen.



Abgeordnete der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion beim Treff mit ihren Kollegen aus Nairobi in der Friedrich-Bürklein-Halle des Landtags. (Foto: FREIE WÄHLER Landtagsfraktion)

# Unsere Social-Media-Beiträgedanke fürs Teilen!

Der Wochendurchblick: "Mega-Streiks: Warum Verdi und EVG in dieser Tarifrunde überziehen"

Am 27. März legten die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi und die Eisenbahngewerkschaft EVG das öffentliche Leben in ganz



**Deutschland lahm.**Was Fraktionschef **Flo- rian Streibl** davon
hält, erklärt er <u>HIER</u>
im Video.

#### **#FRAGFABIAN** zur Reform des Wahlrechts

Nach einer hitzigen
Debatte hat der
Bundestag eine
Wahlrechtsreform
beschlossen, die das
Parlament auf 630
Abgeordnete
begrenzen soll. Der



Entwurf der Berliner Ampelregierung erreichte die erforderliche einfache Mehrheit. Doch was sagt **Dr. Fabian Mehring**, Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion, dazu? Das seht Ihr **HIER** in der neuen Folge "Frag' Fabian".

# Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion wünscht Ihnen frohe Osterfeiertage!













#### Folgen Sie uns mit einem Klick auf die Grafiken:



Wenn ihr möchten, dann folgt mir gerne auf meinem Instagram-Account unter folgenden Link, um noch mehr Informationen über meine Arbeit zu erhalten:

### Anna Stolz (@anna.stolz.mdl)

Wenn ihr möchten, dann folgt mir ebenfalls gerne auf meinem Facebook-Account:



Weitere Informationen erhaltet ihr ebenfalls auf meiner Homepage

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein super Wochenende, frohe Ostern und bitte bleibt ALLE gesund!

#### **Impressum**

Abgeordnetenbüro Anna Stolz Alte Bahnhofstraße 4 97753 Karlstadt

E-Mail: <u>buero@mdl-annastolz.de</u> Homepage: <u>www.mdl-annastolz.de</u>